
Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung
Band 8/2023

ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien

Erik Winkler, M.Sc.

ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

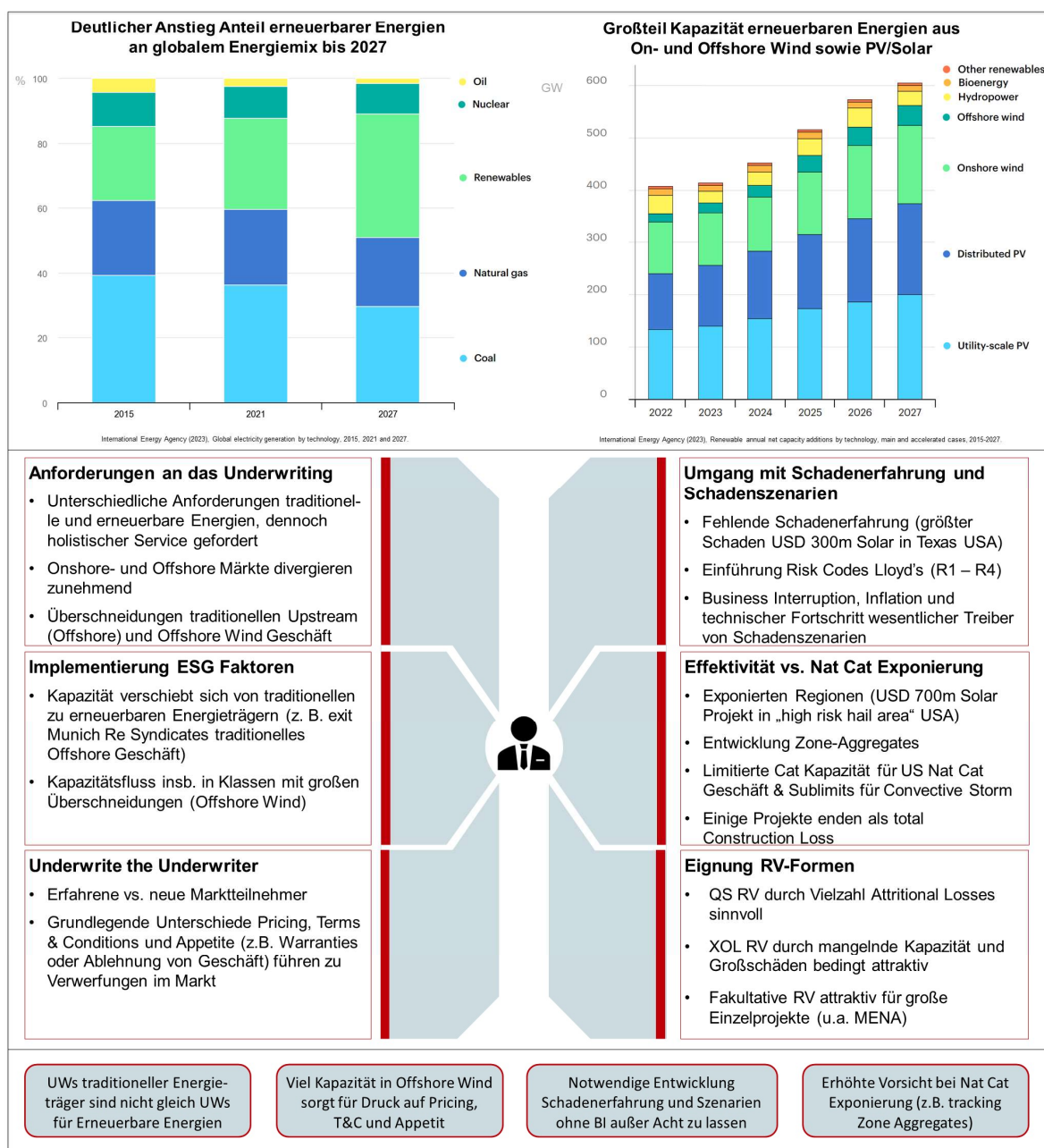
Fakultät für Wirtschafts-
und Rechtswissenschaften

Technology
Arts Sciences
TH Köln

16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung
Researchers' Corner am 16. Juni 2023

ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien

Erik Winkler, M.Sc.



16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 16. Juni 2023

ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien

Erik Winkler, M.Sc.



Erik Winkler ist hauptberuflich bei der Liberty Mutual Re im Bereich London Market Risk Underwriting von Marine & Energy Risiken tätig. Darüber hinaus ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung an der TH Köln und forscht zum Thema des Einflusses von ESG-Faktoren auf die Rückversicherung von Marine & Energy Risiken. Über seine Masterthesis hinaus, konnte sich Herr Winkler im Rahmen des Researchers' Corner vertieft mit den Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien beschäftigen.

Die International Energy Agency (IEA) prognostiziert in ihrem Renewables 2022 Report, dass der Anteil von erneuerbaren Energien am globalen Energiemix von 22,8% in 2015 auf 38,1% in 2027 steigt (vgl. IEA, 2023). Dies geht mit einer steigenden Konstruktion von Anlagen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien einher und führt zu einem erhöhten (Rück-) Versicherungsbedarf. Vergleichbar zur Erschließung traditioneller Energieträger ist die Absicherung derzeitiger Risiken ein wesentlicher Bestandteil der weiteren Entwicklung von erneuerbaren Energien (vgl. Sharp, 2009, p. 1 f.). Die IEA geht bis 2027 davon aus, dass der Großteil der Energie aus erneuerbaren Energien aus Photovoltaik bzw. Solar sowie Onshore und Offshore Wind erzeugt wird.

Nachfolgend werden sechs Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien skizziert, die sich insbesondere aus Marktrecherchen sowie Gesprächen mit Kunden und Maklern ergeben haben.

Die erste Herausforderung stellt die Anforderung an das Underwriting dar. Wie die traditionelle Förderung von Energieträgern basiert auch die Produktion erneuerbarer Energien auf komplexen technischen Prozessen, die analysiert werden müssen, um die Risiken verstehen und bewerten zu können. Im traditionellen Bereich konnte die (Rück-) Versicherungsbranche über die Zeit Expertise aufbauen. Diese Expertise lässt sich allerdings zumeist nicht auf die Förderung von erneuerbaren Energien übertragen. Daraus folgt, dass ein Underwriter aus dem traditionellen Bereich nicht

kurzfristig zu einem Underwriter für erneuerbare Energien wird. Nichtsdestotrotz fordern Versicherte und Zedenten meist einen holistischen Service, da ihre Programme sowohl traditionelle als auch erneuerbare Risiken beinhalten. Es ist an den (Rück-) Versicherungsunternehmen neben der Expertise im traditionellen Bereich die notwendige Expertise bei der Bewertung von Risiken erneuerbarer Energien aufzubauen und diese für den Kunden zusammenzubringen. Wenngleich nun mehr Unterschiede zwischen traditionellen und erneuerbaren Energieträgern betont wurden, bleibt festzuhalten, dass insbesondere zwischen traditionellem Offshore und dem Offshore Wind Geschäft Ähnlichkeiten bestehen (vgl. Casey, 2023).

Die zweite Herausforderung besteht darin, dass (Rück-) Versicherer zunehmend ESG-Faktoren in ihr Underwriting einbeziehen. Dies führt tendenziell dazu, dass mehr Kapazität aus der Absicherung traditioneller Energien in die Absicherung erneuerbarer Energien fließt. Ein Beispiel ist der Ausstieg von Munich Re Syndicates aus dem traditionellen Offshore Geschäft und die Zielsetzung künftig Pionier bei der Entwicklung von (Rück-) Versicherungslösungen im erneuerbaren Bereich zu werden. Dabei fließt die Kapazität insbesondere in Bereiche, die eine Ähnlichkeit zur Absicherung des traditionellen Geschäfts aufweisen. Wie bereits herausgestellt, gilt dies für das Offshore Wind Geschäft (vgl. Sketcher, 2023 p. 44 und Casey, 2023).

Die dritte Herausforderung äußert sich darin, dass die Rückversicherungsunderwriter die Zedenten hinsichtlich ihrer Zeichnungspolitik bewerten müssen. Dabei gibt es im Markt einerseits Zedenten, die bereits Erfahrungen mit Schäden und Terms & Conditions im Bereich der erneuerbaren Energien gemacht haben. Andererseits gibt es Zedenten, die momentan über den Preis sowie Terms & Conditions um Marktanteile kämpfen und noch keine Schadenerfahrungen aufweisen. Durch den verstärkten Kapazitätsfluss ergibt sich insbesondere im Offshore Wind Geschäft ein großer Druck auf Preise, Terms & Conditions sowie den Risikoappetit der Zedenten. Für die Rückversicherungsunderwriter geht es darum, die Zedenten bestmöglich kennenzulernen und so ein Gefühl für die Zeichnungspolitik und deren Beziehungen zu den jeweiligen Kunden zu entwickeln.

Die vierte Herausforderung stellt der bestehende Mangel an Schadenerfahrung und die realistische Betrachtung möglicher Schadenszenarien dar. So ist ein USD 300 Millionen Hangelschaden an einer Solar Farm in den USA der größte bekannte Schaden im Bereich der erneuerbaren Energien (vgl. Song, Kyoung-son, 2022). Darüber hinaus beschränken sich die Schäden momentan auf Attritional Losses. Im Vergleich zu Schäden im traditionellen Onshore Geschäft (mit gewisser Regelmäßigkeit ca. USD 1 Milliarden), erscheinen die Schäden im Bereich der erneuerbaren Energie gering. Schadenszenarien, die neben einem Physical Damage Schaden insbesondere vom Business Interruption Schaden getrieben werden, sollten in der Zukunft nicht außer Acht gelassen werden. Gerade durch den Wettbewerb bei der Erzeugung von möglichst leistungsstarken und effizienten

Windturbinen besteht Zweifel, ob sich die Infrastruktur in ähnlicher Weise entwickeln kann. Anderenfalls könnten nicht nur Herausforderungen bei der Errichtung der Windparks entstehen, sondern auch bei der Reparatur im Schadenfall. So ist die Anzahl von Schiffen zur Reparatur momentan bereits limitiert und wird durch lokale Regulierung wie zum Beispiel den Jones Act in den USA weiter limitiert. Darüber hinaus beeinflussen Lieferkettenprobleme ein mögliches Business Interruption Szenario (Splawn, 2023, p. 20). Durch die Einführung der Risk Codes R1 bis R4 für die Deckung von erneuerbaren Risiken verspricht man sich unter anderem eine Verbesserung der Schadenerfassung, um besser auf realistische Schadensszenarien schließen zu können. Bis Underwriter diese Schadenerfahrung als festen Bestandteil in ihre Bewertung und Bepreisung der Risiken einbeziehen können, geht man davon aus, dass mindestens weitere fünf Jahre vergehen werden.

Die fünfte Herausforderung stellt die Nat Cat Exponierung von erneuerbaren Energien dar. Wenngleich man festhalten muss, dass ein Großteil der Offshore Windenergie in der Nordsee gewonnen wird, werden andere Formen von erneuerbaren Energien in durchaus exponierteren Regionen errichtet. In Anlehnung an den bisher größten beobachteten Schaden in der Klasse der erneuerbaren Energien ist daher anzumerken, dass beispielsweise Solar Projekte in „high risk hail areas“ in den USA errichtet werden. So wird das Ziel verfolgt, die Erzeugung innerhalb des eigenen Territoriums möglichst effizient zu gestalten. Allerdings ist davon auszugehen, dass dieses Projekt in absehbare Zeit einen Totalschaden erzeugen werden. Als Folge reagieren Underwriter bereits mit einer starken Beschränkung des ausgegebenen Limits und einem hohen Preis für dieses Limit. Darüber hinaus ist ebenfalls zu beobachten, dass die Aggregates in verschiedenen (Nat Cat exponierten) Zonen erfasst und gegebenenfalls beschränkt werden.

Die sechste Herausforderung stellt die Eignung der Rückversicherungsform dar. Für die klassische Excess of Loss Rückversicherung scheint es momentan noch an der Größe der Schäden und dem Gesamtvolumen der Projekte zu mangeln. Momentan werden erneuerbare Risiken oftmals in einem Whole Account zediert und finden in der Bewertung weitaus weniger Beachtung als klassische Marine & Energy Risiken. In Zukunft könnte sich dies allerdings durch die steigenden Volumina einzelner Projekte und einer möglicherweise ansteigenden Größe der Schäden verändern. Der klassische Quota Share hingegen eignet sich bereits als Rückversicherungslösung, um die hohe Zahl von Attritional Losses zu zedieren. Bei steigenden Volumina und Größe der Schäden könnte eine Kombination aus Quota Share und Excess of Loss Rückversicherung an Attraktivität gewinnen. Die fakultative Rückversicherung hingegen funktioniert bereits für große Einzelrisiken wie beispielsweise große Solar Projekte im mittleren Osten. Dort stehen bereits detaillierte Informationen über das Exposure zur Verfügung, die es dem Underwriter ermöglichen eine entsprechende Risikobewertung vorzunehmen, wenngleich noch nicht auf eine ausgeprägte Schadenerfahrung zurückgegriffen werden kann.

Es bleibt festzuhalten, dass ein Underwriter für traditionelle Risiken nicht automatisch ein Underwriter für erneuerbare Risiken ist. In Zukunft wird es für die (Rück-) Versicherungsunternehmen und deren Underwriter darauf ankommen, Expertise im Bereich der erneuerbaren Energien aufzubauen und diese mit der bestehenden Expertise aus dem traditionellen Geschäft zu vereinen. Es ist davon auszugehen, dass insbesondere im Offshore Wind Geschäft ein hoher Druck auf Preise, Terms & Conditions und auf den Risikoappetit anhält. Es wird in Zukunft unerlässlich sein, mögliche Schadensszenarien anhand einer entwickelten Schadenerfahrung zu bewerten. Dabei wird neben dem Physical Damage Schaden insbesondere der Business Interruption Schaden eine übergeordnete Rolle spielen. Des Weiteren wird es darauf ankommen, die Nat Cat Exponierung zu beobachten und gegebenenfalls Aggregates in bestimmten Regionen zu reduzieren.

Diskussion

- Könnte der Abbau eines Windparks aufgrund des Eingriffs in den natürlichen Lebensraum von Elchen in Norwegen einen Versicherungsschaden darstellen?

Grundsätzlich hängt dies von den Terms & Conditions der unterliegenden Verträge ab. Allerdings ist anzumerken, dass bei einer behördlichen Zulassung des Windparks ein Haftpflichtanspruch gegen die Zulassungsbehörde erhoben werden kann. Daher ist zunächst nicht davonausgehen, dass sich durch dieses Szenario ein (Rück-) Versicherungsschaden materialisiert.

- Inwieweit ist die Vergleichbarkeit zwischen traditionellem Offshore und erneuerbarem Offshore Wind Geschäft auf ein gesamtes Portefeuille der jeweiligen Risiken zu übertragen?

Es bleibt festzuhalten, dass grundsätzlich eine Vergleichbarkeit zwischen den beiden Klassen besteht, die sich in einem erhöhten Kapazitätsfluss in das Offshore Wind Geschäft materialisiert. Bei Betrachtung der Einzelrisiken wird deutlich, dass Mobile Offshore Units wie Jack-up Rigs und Barges aufgrund ihrer Nutzung in flachen und ruhigen Gewässern mit einer geringen Tiefe eine gewisse Ähnlichkeit zu Windkraftanlagen aufweisen, welche in Küstennähe fest im Boden befestigt sind. Betrachtet man die Form des Offshore Floating Winds, bei der die Windlagen im tiefen Gewässer durch Seile und Anker befestigt sind, lassen sich ebenfalls einige Parallelen ziehen. Bezieht man allerdings die Förderung von Öl und Gas durch Plattformkomplexe in der Tiefsee mit ein, fehlt es an einer Vergleichbarkeit zum Offshore Wind Geschäft.

- Inwieweit hat der steigende Energiepreis Einfluss auf die BI Limits?

Der größte Vorteil ist die Transparenz darüber wie Angebots- und Nachfrageseite interagieren, allerdings nur bei den stark standardisierten Produkten wie Industry Loss Warranties. Für den überwiegenden Großteil der klassischen Rückversicherungsverträge gäbe es aktuell allerdings keine überzeugenden Argumente für die Nutzung von Auktionen.

Mit Blick auf die Diskussion wird ersichtlich, dass solche Fragestellungen eine hohe Relevanz haben, welche jedoch noch nicht in der Forschung widergespiegelt wird. Dies unterstreicht, dass in den nächsten Jahren ein Großteil der Rückversicherungstransaktionen weiterhin innerhalb des klassischen Rückversicherungsprozesses vollzogen wird, ohne jegliche Sicherheit über die Wechselwirkung zwischen den Regeln und Gepflogenheiten und den Zielen des Rückversicherungsmarktes. Gleiches gilt für die sich entwickelnden Alternativen.

Literaturverzeichnis

- Casey, Samuel (2023): Renewables conditions diverge between onshore and offshore through 2023, Renewable energy insurance conditions are different for onshore and offshore risks in 2023 (insuranceinsider.com), Zugriff am 03.07.2023.
- International Energy Agency (2023): Global electricity generation by technology, 2015, 2021 and 2027, <https://www.iea.org/data-and-statistics/charts/global-electricity-generation-by-technology-2015-2021-and-2027>, Zugriff am 03.07.2023.
- Sharp, David (2009): Upstream and Offshore Energy Insurance, 2nd edition, Livingston Witherbys Insurance.
- Sketcher, Alice (2023): Floating Offshore Wind: commercially viable, in WillisTowersWatson (2023): Renewables Energy Market Update, <https://www.wtwco.com/-/media/wtw/insights/2023/01/renewable-energy-market-review-2023.pdf?modified=20230117172913>, Zugriff am 03.07.2023.
- Song, Kyoung-son (2022): Correction needed as US renewables face heavy losses: GCube, Correction needed as US renewables face heavy losses: GCube (insuranceinsider.com), Zugriff am 03.07.2023.
- Splawn, Magaret (2023): Risk management & ESG: the key issues for the renewable energy industry, in WillisTowersWatson (2023): Renewables Energy

Market Update, <https://www.wtwco.com/-/media/wtw/insights/2023/01/renewable-energy-market-review-2023.pdf?modified=20230117172913>, Zugriff am 03.07.2023.

Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Erik Winkler (erik.winkler@th-koeln.de).

Veröffentlichungsverzeichnis der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Stand: September 2023

2023

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2022 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2022 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2023.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 09/2023, S. 268-270.¹

Cremer, Frank / Materne, Stefan: Das Cyber-Kumulsrisiko, in: Institut für Versicherungswesen (Hrsg.): Risiko im Wandel als Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, Springer Verlag (2023).

Cremer, Frank / Fortmann, Michael / Sheehan, Barry / Mullins, Martin: Cyber-Versicherung – Ein Einblick in die Ausschlüsse des deutschen Cyber-Marktes, in: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik – BSI (Hrsg.): Digital sicher in eine nachhaltige Zukunft, Tagungsband zum 19. Deutschen IT-Sicherheitskongress, SecuMedia Verlag (2023).

Cremer, Frank: Perspektiven und Postulate vom Kölner Rückversicherungs-Symposium 2023, in: Versicherungswirtschaft (VW), Juni 2023, S. 108–111.

Hartramph, Evelyn: Kein Ende des harten Marktes in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 11/2023, S. 320-321.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 16. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2023.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 16th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2023. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2023.

Cremer, Frank: Cyber-Kriegsführung aus Perspektive der (Rück-)Versicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2023.

¹ Bereits 2022 veröffentlicht als „Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2022“

Dirks, Jörg: Captives: Steigende Bedeutung durch Marktverhärtung in der Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2023.

Joniec, Robert: Wer hat Lust auf `ne Runde Rückversicherung? Nee, da verliere ich immer! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2023.

Winkler, Erik: ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2023.

Lassen, Fabian: Katastrophenversicherung ohne Prämienzahlung – Das Konzept der Eventualverpflichtung in der Schweiz. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2023.

Wang, Lihong: The impact of the US-China trade war on the Chinese motor insurance market. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2023.

Cremer, Frank: Cyber warfare from the perspective of (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2023.

Dirks, Jörg: Captives: Increasing importance due to market hardening in reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2023.

Joniec, Robert: Who wants to play a round of reinsurance? Nah, I always lose at that! Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2023.

Winkler, Erik: ESG – Challenges in reinsuring renewable energy. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2023.

Lassen, Fabian: Catastrophe insurance without premium payment – The concept of contingent liability in Switzerland. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2023.

Wang, Lihong: Die Auswirkungen des Handelskriegs zwischen den USA und China auf den chinesischen Kfz-Versicherungsmarkt. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2023.

Cremer, Frank / Fortmann, Michael: Analyse von Ausschlüssen in der Cyber-Versicherung, IT-Sicherheit 4/2023, S. 50-52.

Assoziierte Mitglieder

Funke, Benedikt / Kunze, Lars: Optimale Rückversicherung im Kontext der wert- und risikoorientierten Steuerung, Der Aktuar, 1/2023, S. 9-16.

Günther, Dirk-Carsten: Der Regress des Sachversicherers, Verlag Versicherungswirtschaft, 553 Seiten, 7. Auflage, Karlsruhe 2023.

Günther, Dirk-Carsten: „Die Rechtsprechung des Reichsgerichts zum Versicherungsrecht – alte Urteile und neue Erkenntnisse“ in: Festschrift für Peter Schimikowski „Versicherungsrecht – Vergangenheit und Zukunft“ Seite 113-153, München 2023.

Günther, Dirk-Carsten: Klimaerwärmung und Elementarschadenversicherung“ in: „Risiko im Wandel – Herausforderung für die Versicherungswirtschaft, ivwKöln 2023, 289 ff.

Günther, Dirk-Carsten: Allmähliche, nicht augenscheinliche naturbedingte Bewegungen von Gesteins- oder Erdmassen als „Erdrutsch“, Anmerkung zu BGH, Urteil vom 09.11.2022, IV ZR 62/22, jurisPR-VersR 01/2023, Anm. 3.

Günther, Dirk-Carsten: Anmerkung zu BGH, Urteil vom 24.1.2023 - VI ZR 1234/20, juris PR-VersR 03/2023, Anm. 1.

Günther, Dirk-Carsten: Kommentierung der Elementarschadenversicherung in MünchKom zum VVG, Bd. 3, 3. Auflage, 2023.

Günther, Dirk-Carsten: Kommentierung der Betriebsunterbrechungsversicherung in Looschelders/Pohmann, VVG, 4. Auflage, 2023.

2022

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2021 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2022.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2021 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2022.

Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Arash N., Kia / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr / Materne, Stefan: Cyber risk and cybersecurity: A systematic review of data availability, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice, 47, S. 698–736 (2022).

Humberg / Christian / Sheehan, Barry / Shannon, Darren / Fortmann, Michael / Materne, Stefan: Diversification and Solvency II: The Capital Effect of Portfolio Swaps on Non-life Insurers, The Geneva Papers on Risk and Insurance - Issues and Practice (2022).

Fortmann, Michael: §§ 7a-7d VVG, BeckOK VVG, Hg.: Marlow/Spul (2022).

Fortmann, Michael: §§ 320-330 VAG, BeckOK VAG, Hg.: Erdmann/Diehl/Schradin (2022).

Fortmann, Michael: Verpflichtung zur vorläufigen Übernahme von PR-Kosten in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 2/2022, Anmerkung 2.

Kaya, Hüseyin / Rohlfs, Torsten / Wenzel, Leonard: „Expected Profits Included in Future Premiums“ (EPIFP) bei Lebensversicherern – (k)eine Profitabilitätssicht? Zeitschrift für Versicherungswesen 06/2022, S. 162-164, 15.03.2022.

Fortmann, Michael: § 16. Vorsätzliche und grob fahrlässige Herbeiführung des Versicherungsfalls und § 20. Veräußerung der versicherten Sache, in: Martin/Reusch/Schimikowski/Wandt, Sachversicherung, 4. Aufl. 2022.

Fortmann, Michael: Verbraucher-Cyberversicherung, Beck: 1. Auflage 2022.

Fortmann, Michael: Kap. 14 Versicherungen, in: Meyer, Handbuch Immobilienwirtschaftsrecht, 1. Aufl. 2022.

Fortmann, Michael: Anmerkung zu einer Entscheidung des BGH, Urteil vom 26.01.2022 (IV ZR 144/21) - Zu Fragen zum Versicherungsschutz bei coronapandemiebedingten Betriebsschließungen, r+s 2022, S. 141-142.

Fortmann, Michael: Anmerkung zu dem Beschluss des OLG Nürnberg vom 11.4.2022 (5 W 2855/20) – zur Zulässigkeit einer Nebenintervention des KH-VR im Haftpflichtprozess auf Seiten des Geschädigten, r+s 2022, S. 325-327.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 15. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2022.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 15th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2022.

Cremer, Frank / Sheehan, Barry / Fortmann, Michael / Mullins, Martin / Murphy, Finbarr: Cyber exclusions: An investigation into the cyber insurance coverage gap, in: Michael Lang, Séamus Dowling, Ruth Lennon: Multidisciplinary perspectives on cybersecurity research, practice and education: Proceedings of the 1st Cyber Research Conference Ireland, S. 25 – 32 (2022).

Cremer, Frank: Grenzen des (Rück-) Versicherungsschutzes – Eine Analyse der Ausschlüsse der Cyber-Bedingungen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2022.

Dirks, Jörg: Retrozession innerhalb einer ESG-konformen Geschäftsausrichtung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2022.

Joniec, Robert: Klassische RV-Platzierungen und -Auktionen – Wir wissen, dass wir nichts wissen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2022.

Koch, Wolfgang: Berücksichtigung von Klimawandelszenarien im ORSA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2022.

Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2022.²

² 2023 veröffentlicht als „Lassen, Fabian: ESG-Kriterien im Underwriting von Rückversicherern in: Die VersicherungsPraxis (VP), 12/2022 | 1/2023, S. 31-32“

Wang, Lihong: Die Entwicklung chinesischer Online-Versicherungen im Jahr 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2022.

Winkler, Erik: Insurance Capital Standard (ICS). Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2022.

Cremer, Frank: Limits of (re)insurance cover – An analysis of exclusions of cyber-conditions. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2022.

Dirks, Jörg: Retrocession within an ESG-compliant business orientation. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2022.

Joniec, Robert: Classic reinsurance placements and auctions – We know that we know nothing. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2022.

Koch, Wolfgang: Accounting for climate-change scenarios in the ORSA. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2022.

Lassen, Fabian: ESG criteria in reinsurer underwriting. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2022.

Wang, Lihong: Developments in Chinese Online Insurance 2022. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2022.

Winkler, Erik: Insurance Capital Standard. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2022.

Heep-Altiner, Maria / Rohlfs, Torsten / Berg, Marcel / Schmidt, Jan-Philipp (Hrsg.): Klima- und Nachhaltigkeitsrisiken für die Versicherungswirtschaft, Wiesbaden: Springer Gabler (2022).

Cremer, Frank / Bauer, Dan: Verfügbarkeit und Bewertung von Daten zu Renewal Rights, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 17 | 2022.

Fortmann, Michael: Lückenfüllung bei nicht wirksam einbezogenen AVB, jurisPR-VersR 7/2022 Anmerkung 3.

Fortmann, Michael: Auswirkung einer fehlenden Erlaubnis nach § 32 KWG in der Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung des Finanzanlagevermittlers, jurisPR-VersR 8/2022 Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Ist das derzeitige Konzept von D&O-Versicherungen noch zeitgemäß?, PHI 2022, S. 142-149.

Kaya, Hüseyin / Röpke, Romina / Rohlfs, Torsten: Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings – Update 2022, Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 24/2022, 15.12.2022.

Assoziierte Mitglieder

Günther, Dirk-Carsten: Kriegsklausel in der Cyberversicherung, Krieg im Zeitalter der Digitalisierung, Podcast des STC Versicherungsmakler, Februar 2022.

Günther, Dirk-Carsten: Gespräch über das Silikonfugurteil des BGH, Podcast des STC Versicherungsmakler, März 2022.

Günther, Dirk-Carsten: Interview zur Cyberversicherung und zum Ukrainekrieg, Tagesspiegel vom 20.04.2022.

Günther, Dirk-Carsten: Interview für das Magazin Inside Out, Ausgabe 59, Herbst 2021, S. 21.

Günther, Dirk-Carsten: Hier ist die Rechtsentwicklung noch nicht zu Ende, Interview mit VW heute am 31.01.2022 zur ersten BGH-Entscheidung wegen coronabedingter Betriebsschließung (Urteil vom 26.01.2022 – IV ZR 144/21).

Günther, Dirk-Carsten: Geheimhaltungsanordnung zu kalkulatorischen Unterlagen eines Krankenversicherers im Beitragsanpassungsprozess, Urteilsanmerkung zu BGH, Beschluss vom 10.11.2021 – IV ZB 29/20, beck-fachdienst Versicherungsrecht 25/2021 vom 16.12.2021.

Günther, Dirk-Carsten: Hybride Kriegsführung und Ausschluss für Kriegsschäden am Beispiel des russisch-ukrainischen Konflikts, VW 04/2022, S. 68 ff.

Günther, Dirk-Carsten: Keine Deckung für Schließungen wegen COVID-19 in der Betriebsschließungsversicherung, Urteilsanalyse von BGH, Urteil vom 26.01.2022 – IV ZR 144/21, FD-Versicherungsrecht 2/2022 vom 28.01.2022.

Günther, Dirk-Carsten: Betriebsschließungsversicherung wegen Covid-19, NJW 2022, S. 818 ff.

Funke, Benedikt / Roering, Harmen: A resimulation framework for event loss tables based on clustering, European Actuarial Journal, (2022).

2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2020 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2020 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2021.

Fortmann, Michael: Versicherungsschutz für Ansprüche aus § 64 Satz 1 GmbHG in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 1/2021, Anmerkung 1.

Rohlf, Torsten / Sebralla, Fabienne: Prüfung der Solvabilitätsübersicht, <https://solvency-kompakt.de/content/pruefung-der-solvabilitaetsuebersicht>.

Fortmann, Michael: Aufrechnungserklärung als Versicherungsfall in der D&O-Versicherung, jurisPR-VersR 2/2021, Anmerkung 2.

Fortmann, Michael: Versicherungsschutz von Ansprüchen aus § 64 Satz 1 GmbHG a.F. in der D&O-Versicherung, jurisPR-HaGesR 2/2021, Anmerkung 6.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – neues Haftungspotenzial für Versicherungsvermittler? R+s 2021, S. 121-128.

Fortmann, Michael: Umfang des Deckungsschutzes im Rahmen der Berufshaftpflichtversicherung für Rechtsanwälte, jurisPR-VersR 4/2021, Anmerkung 1.

Winkler, Erik / Cremer, Frank: 18. Kölner Rückversicherungs-Symposium: Rückversicherung 2021 – Was sind die politischen / regulatorischen Rahmenbedingungen?, in: Die VersicherungsPraxis (VP), 6/2021, S. 40-42.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – Anmerkung zu LG Flensburg, Urteil vom 17.12.2020 – 4 O 143/20, COVuR 2021, S. 158.

Fortmann, Michael: Die Prospekthaftungsversicherung, r+s 2021, S. 245.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 14. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 14th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2021.

Cremer, Frank: Verfügbarkeit und Standardisierung von Daten zu Cyber Risiken. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in der Rückversicherung – Herausforderung und Chancen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2021.

Joniec, Robert: Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2021.

Koch, Wolfgang: Einschätzung des BaFin Merkblattes zu Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2021.

Lassen, Fabian: Einsatz von Auktionen zur Platzierung von Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2021.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Ökosystemen im Bereich Automotive & Mobility. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2021.

Wang, Lihong: COVID-19 Impact on Chinese (Re)Insurance Industry. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2021.

Cremer, Frank: Availability and standardisation of data on cyber risks. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in Reinsurance – Challenges and Opportunities. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2021.

Joniec, Robert: The reinsurance market as allocation mechanism – The shadow side of the traditional. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2021.

Koch, Wolfgang: Assessment of the BaFin Guidance Notice on Dealing with Sustainability Risks in Risk Management. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2021.

Lassen, Fabian: Use of auctions for reinsurance placement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2021.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of ecosystems in the automotive and mobility field. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2021.

Wang, Lihong: Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2021.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz?, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21 | 2021, S. 673-677.

Kaya, Hüseyin, Röpke, Romina, Rohlf, Torsten (2021): Eine vergleichende Analyse von Solvenzquoten und Ratings – Update 2021, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 24 | 2021, S. 787-792.

Heep-Altiner / Maria, Rohlf / Torsten: Die Bewertung von Klimarisiken bei Schaden-/Unfallversicherern, Assekurata-Newsletter 69/2021.

2008 - 2020

Die Veröffentlichungen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung der Jahre 2008 - 2017 finden Sie unter https://www.th-koeln.de/wirtschafts-und-rechtswissenschaften/veroeffentlichungen-der-forschungsstelle-rueckversicherung_36137.php

Impressum

Diese Veröffentlichung erscheint im Rahmen der Schriftenreihe „Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung“. Eine vollständige Übersicht aller bisher erschienenen Veröffentlichungen findet sich am Ende dieser Publikation.

Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2023
ISSN 2567-6652.

Winkler, Erik: ESG – Herausforderungen bei der Rückversicherung von erneuerbaren Energien

Schriftleitung / editor's office:

Prof. Stefan Materne, FCII

Lehrstuhl Rückversicherung
Chair of Reinsurance

Direktor der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung
Director of the Cologne Research Centre for Reinsurance

Institut für Versicherungswesen /
Institute for Insurance Studies

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften /
Faculty of Business, Economics and Law

Technische Hochschule Köln /
Cologne University of Applied Sciences

Gustav Heinemann-Ufer 54
50968 Köln / Cologne
Germany

Mobile +49 171 7789 265
Mail stefan.materne@th-koeln.de
Web www.th-koeln.de

Gutachter / reviewer:

Ingo Wichelhaus

Vorstand BVZL International
Executive Board, BVZL International

Mobile + 49 171 5642 673
Mail ingo.wichelhaus@bvzl.de

Oktober 2023